

INFORMATIONEN

Magazin des CDU-Kreisverbandes
und der CDU -Stadtratsfraktion

26. Jahrgang

CDU

DESSAU-ROSSLAU

DAS REDAKTIONSTEAM
WÜNSCHT ALLEN
LESERINNEN UND LESERN
EINEN SCHÖNEN
SOMMER!

Juli / August 2020

Liebe Unionsfreundinnen und Unionsfreunde,

ich hoffe, Sie haben die letzten Monate im Zeichen der Corona-Pandemie besonders gesundheitlich aber auch finanziell gut überstanden.

Mittlerweile werden wegen der niedrigen Zahl der Infizierten, insbesondere in Sachsen-Anhalt, die Beschränkungen der letzten Monate langsam zurückgenommen. Auch wenn uns das aufatmen lässt, ist trotzdem die Pandemie nicht überstanden. An den Beispielen Magdeburg oder Gütersloh sehen wir, wie schnell die Zahl der Infizierten wieder in die Höhe schnellen kann. Aus diesem Grund bitte ich Sie, weiterhin - zu Ihrem eigenen Schutz aber auch zum Schutz Ihrer Mitmenschen - alle Vorsichtsmaßnahmen einzuhalten. Bitte halten Sie weiterhin den empfohlenen Abstand zu anderen Personen ein, tragen Sie in den vorgesehenen Bereichen einen Mund-Nase-Schutz und beachten Sie die Hygienevorschriften.

Im letzten Grußwort hatte ich bereits berichtet, dass viele Veranstaltungen und Versammlungen ausgefallen sind. Die wichtigsten Abstimmungen im Kreisvorstand sind über Telefon- und Videokonferenzen erfolgt. Die Geschäftsstelle ist wieder personell besetzt. Ich bitte Sie jedoch, auch zu Ihrem eigenen Schutz, möglichst telefonisch Kontakt aufzunehmen bzw. vorab einen Termin zu vereinbaren.

Im Landesvorstand wurde zwischenzeitlich abgestimmt, dass die Landesvertreterversammlungen zur Aufstellung der CDU-Landeslisten für die Landtags- und die Bundestagswahl am 21.11.2020, der CDU-Wahlparteitag am 30.01.2021 und der Programmparteitag am 20.03.2021 stattfinden.

Diese Terminierung hat zur Folge, dass wir nun auch einige Termine in der nächsten Kreisvorstandssitzung festlegen werden. Die derzeitige Planung sieht so aus, dass wir an einem Montagabend, sehr wahrscheinlich Anfang Oktober 2020, die Vertreter für die Listenaufstellung für die Landtagswahl und die Vertreter für die Listenaufstellung für die Bundestagswahl wählen.

Zur Nominierung für die Landtagswahl im Wahlkreis 26, zur Nominierung für die OB-Wahl und zum kleinen Kreisparteitag zur Wahl der Delegierten für den Landesparteitag werden wir an einem Samstag im September/Okttober 2020 zeitlich gestaffelt einladen.

Zur Nominierung für die Landtagswahl im Wahlkreis 27 und die Bundestagswahl müssen wir uns mit dem Kreisverband Wittenberg abstimmen.

Alle Veranstaltungen werden selbstverständlich so organisiert (großer Saal etc.), dass wir alle Auflagen bezüglich Corona einhalten.

Ich wünsche Ihnen auch im Namen des Kreisvorstandes eine schöne Ferien- und Urlaubszeit!

Bleiben Sie gesund! Ich freue mich, Sie auf den anstehenden Veranstaltungen im September/Okttober begrüßen zu können und verbleibe

mit herzlichen Grüßen



Ihre Christiane Nöthen





MdB Sepp Müller
BERICHT AUS BERLIN



Von Sepp Müller: Die letzten Monate waren eine große Herausforderung für unser Land. Über sieben Millionen Arbeitnehmer sind in Kurzarbeit, die Zahl der Arbeitslosen stieg gegenüber dem Vorjahr um fast 600.000 auf 2,8 Millionen, 8.961 Menschen starben in Deutschland an oder mit dem Corona-Virus. Ein Blick ins Ausland zeigt aber, dass wir die Krise bisher verhältnismäßig glimpflich überstanden haben. Damit das weiterhin so bleibt und damit unser Land gestärkt aus dieser Krise hervorgeht, haben wir im Deutschen Bundestag das größte Hilfspaket seit dem Zweiten Weltkrieg auf den Weg gebracht.

Unabhängig davon, ob wir von einem „Kraftpaket“ oder vom „Wumms“ sprechen wollen, bin ich

überzeugt, dass mit dem Konjunkturpaket der Weg aus der Krise gelingen kann. Als Abgeordnete des Deutschen Bundestages werden wir unseren Beitrag leisten, um die Maßnahmen so schnell wie möglich, aber auch mit der gebotenen Sorgfalt in Gesetze zu überführen.

Am 29. Juni haben wir das zweite Corona-Steuerhilfegesetz beschlossen. Damit ermöglichen wir die befristete Senkung der Umsatzsteuersätze von 19 auf 16 Prozent sowie von 7 auf 5 Prozent. Ebenso erhalten Familien in unserem Land einen Kinderbonus in Höhe von 300 Euro für ihre Leistungen der letzten Monate. Für jedes kindergeldberechtigte Kind werden im September zusätzlich 200 Euro ausgezahlt und im Oktober 100 Euro. Nicht zuletzt enthält das zweite Corona-Steuerhilfegesetz wichtige Entlastungen für unsere Unternehmer. Der steuerliche Verlustrücktrag wird für die Jahre 2020 und 2021 auf 5 Mio. Euro erweitert. Durch den Verlustrücktrag können Unternehmen ihre Verluste aus den Jahren 2020 und 2021 leichter mit Gewinnen auch aus 2019 verrechnen.

Diese Maßnahmen, wie auch die Soforthilfen für Selbstständige, sind nicht billig. Die gesamte Neuverschuldung des Bundes wird einschließlich dem ersten Nachtragshaushalt bei 218,5 Milliarden Euro liegen. Ich bin aber überzeugt, dass wir jetzt einen starken Impuls brauchen, um die Krise schnell zu überwinden. Die solide Haushaltspolitik der letzten Jahre mit der Schwarzen Null hat uns diese Spielräume erst eröffnet. Ausgeglichene Haushalte und die grundgesetzliche Schuldenbremse sind auch weiterhin wichtige Leitplanken für die Finanz- und Haushaltspolitik. Daher ist die Rückkehr zu soliden Finanzen unser langfristiges Ziel. Wir werden die aufgenommenen Kredite im Rahmen eines verpflichtenden, sowie generationengerechten, Tilgungsplans zurückzahlen.

Zu Bekämpfung der Pandemie reichen Gesetze allein allerdings nicht aus. Deshalb begeistert mich der erfolgreiche Start der deutschen Corona-Warn-App. Stand 29. Juni wurde sie bereits 14 Millionen Mal heruntergeladen! Die Bundesregierung hat nicht den schnellsten, sondern einen besonders sicheren Ansatz gewählt. Diese App hat das Potential, Infektionsketten frühzeitig zu durchbrechen und die Arbeit des öffentlichen Gesundheitsdienstes enorm zu unterstützen. Ich möchte Sie daher bitten, in Ihrem Freundes- und Bekanntenkreis für die Installation der App zu werben. Für die Rückkehr zur Normalität, bspw. zu Einschulungsfeiern, Dorf- und Heimatfesten sowie für das Wiederbeleben unserer Wirtschaft kann die App einen großen Beitrag leisten.

Abschließend möchte ich Sie auf meinen WhatsApp-Kanal aufmerksam machen, über den ich zeitnah über das Geschehen in Berlin und im Wahlkreis informiere: Speichern Sie dafür einfach die Nummer +49 151 46285360 unter „Sepp Müller Direkt“ und schreiben Sie eine WhatsApp-Nachricht mit Start und Ihrer Postleitzahl!

Ich wünsche Ihnen einen entspannten Sommer und viel Gesundheit – unsere Heimat bietet großartige touristische Angebote!

Sepp Müller

Ihr Sepp Müller



Liebe Unionsfreundinnen und Unionsfreunde,

nach wie vor hat die Corona-Pandemie auch den Stadtrat fest im Griff. Sämtliche Sitzungen finden unter erschwerten Bedingungen und an den verschiedensten Orten unserer Stadt statt. Jedoch lassen wir uns dadurch nicht davon abhalten, unserer Arbeit als Stadträte und somit gewählte Vertreter der Bürger unserer Stadt, aktiv fortzusetzen. Deshalb haben wir die Zeit der Pandemie genutzt, um neue Beschlussvorlagen zu erstellen, die wir zurzeit finalisieren, um sie dann nach der Sommerpause in die Gremien einzubringen.

Quo vadis Dessau-Roßlau? Wie geht es weiter? In der Hoch-Zeit der Einschränkungen aufgrund der Pandemie, mussten viele Unternehmen unserer Stadt den Geschäftsbetrieb einstellen oder konnten diesen nur eingeschränkt fortsetzen. In unserer Stadt sind ca 4.500 Unternehmen angesiedelt, von denen ca. 3.500 Klein- oder Kleinstunternehmen sind. Gerade diese waren besonders betroffen. Durch die Anregung unserer Fraktion wurde deshalb das Budget für das Unterstützungspaket der Stadt von 100.000 auf 700.000 Euro erhöht. Es gab zwar einige Menschen, die kein Verständnis dafür haben, jedoch muss man deutlich sagen, dass es sich großteils auch um Unternehmen handelt, die nicht die Möglichkeit haben, große Rücklagen anzuschaffen, sondern eben „von Monat zu Monat“ aktiv sind. Und eben diese Unternehmen sind es, die genauso wie andere Ihre Steuern in unserer Stadt zahlen. Gerade deshalb war der Unterstützungsfonds der Kommune eine Investition in die Zukunft!



Davon ausgehend, dass wir nach dem Sommer auch wieder geregelte Treffen der Ortsverbände und Vereinigungen durchführen, möchte ich diese gerne im September, vor Beginn der Haushaltsberatungen, besuchen. Wenn Sie bereits jetzt feststehende Termine haben, können Sie mir diese gerne mitteilen.

Viele Grüße und einen schönen Sommer wünscht Ihnen

Ihr

Eiko Adamek
Fraktionsvorsitzender
CDU-Stadtratsfraktion Dessau-Roßlau

Stadtratsfraktion

AKTUELLES AUS DER STADTRATSARBEIT

Von Florian Kellner: Für Aufregung hat in der letzten Stadtratssitzung der Antrag auf eine „Aktuelle Stunde“ durch die SPD-Fraktion gesorgt. Diese wollte zum Thema „Arbeit des Stadtrates und seiner Ausschüsse unter den einschränkenden Bedingungen der Corona-Pandemie“ diskutieren. Auch wir halten eine solche Diskussion für sinnvoll und notwendig. Allerdings ist hierfür das Mittel der „Aktuellen Stunde“ vollkommen ungeeignet. Denn diese ist auf 30 Minuten begrenzt, wobei jeder Redner 5 Minuten sprechen darf. Die SPD hatte aber bereits angekündigt, als Antragsteller mindestens 15 Minuten sprechen zu wollen. Es wären also nicht einmal alle Fraktionen zu Wort gekommen. Daher schlugen wir stattdessen die Verschiebung des Tagesordnungspunktes in eine Sondersitzung des Hauptausschusses vor. Dem folgte auch die Mehrheit der anderen Stadträte. Dort kann nun ohne zeitliche Begrenzung ausreichend über das Thema diskutiert und fragwürdige Entscheidungen ausgewertet werden. Die SPD-Fraktion sieht sich brüskiert und erwägt, rechtliche Mittel gegen die getroffene Entscheidung einzulegen. Als CDU-Fraktion finden wir unseren Antrag dennoch richtig. Denn auch im Hauptausschuss wird öffentlich und vor allem gleichberechtigt diskutiert.



Nach langer Pause steht nun auch das Thema „Gesundes Frühstück“ in den Kindertagesstätten wieder auf der politischen Agenda. Zwar ist der Titel etwas verfehlt, denn es soll ein Zuschuss an die Träger der Einrichtungen gezahlt werden, der Projekte für gesunde Ernährung insgesamt unterstützt und nicht nur für die Frühstücksversorgung. Dennoch stimmen wir diesem Vorschlag gerne zu.

Foto: Christiane Lang



Senioren-Union
NEUSTART IM 2. HALBJAHR

**Senioren
Union** CDU

Aufgrund der Corona-Pandemie mussten die letzten Treffen und Themen-nachmittage der Senioren-Union leider ausfallen. Diese sollen aber ab September 2020 nachgeholt werden. Die Mitglieder der Senioren-Union bekommen den neuen Halbjahresplan nach der Sommerpause im August zugeschickt.

TERMINE DER ORTSVERBÄNDE UND VEREINIGUNGEN

Die Sitzungen der Ortsverbände und Vereinigungen starten regulär wieder nach der Sommerpause. Ein paar Sitzungen finden allerdings noch im Juli 2020 statt. Die Termine können Sie der folgenden Tabelle entnehmen:

Datum – Uhrzeit	Ort	Beschreibung
01.09. – 19:00 Uhr	Restaurant „Georgengarten“ Heinz-Röttger-Str. 16 06846 Dessau-Roßlau	Treffen des Ortsverbandes Sieben Säulen
02.07. – 18:00 Uhr	Sportgaststätte SG Empor Waldersee Am Luisium 06844 Dessau-Roßlau / OT Waldersee	Treffen des Ortsverbandes Nord-Ost
15.09. – 19:30 Uhr	Restaurant „Jägerklause“ Alte Leipziger Str. 76 06849 Dessau-Roßlau	Treffen des Ortsverbandes Süd
30.07. – 19:00 Uhr	Sportgaststätte des TuS Kochstedt e.V. Lichtenauer Str. 60 06847 Dessau-Roßlau	Treffen des Ortsverbandes Zoberberg
13.07. – 17:00 Uhr 09.09. – 17:00 Uhr	CDU-Kreisgeschäftsstelle Ferdinand-von-Schill-Str. 33 06844 Dessau-Roßlau	Treffen der Jungen Union
16.09. – 17:00 Uhr	N.N. (Ort wird noch nachgereicht)	Treffen der Frauen Union

TERMINE IM KREISVERBAND DESSAU-ROSSLAU

Datum - Uhrzeit	Ort	Beschreibung
13.07. – 18:30 Uhr	Propstei „St. Peter und Paul“ Zerbster Str. 48 06844 Dessau-Roßlau	Kreisvorstandssitzung
07.09. – 18:30 Uhr		

IMPRESSUM

Die CDU-INFORMATIONEN werden herausgegeben durch die CDU-Stadtratsfraktion und den CDU-Kreisverband Dessau-Roßlau. In der Redaktion arbeiten mit: Tobias Zander (verantwortlich), Kathrin Alisch, Bärbel Flug und Nico Koppenhöle.

Die CDU-INFORMATIONEN erscheinen alle zwei Monate am jeweils letzten Donnerstag im Februar, April, Juni, August, Oktober und Dezember. Der Redaktionsschluss ist 14 Tage vor dem Erscheinungstermin.

CDU Dessau-Roßlau - Ferdinand-von-Schill-Straße 33 – 06844 Dessau-Roßlau

Homepage: www.cdu-dessau-rosslau.de – E-Mail: info@cdu-dessau-rosslau.de

Telefon: 0340 - 2 60 60 12 – Fax: 0340 - 2 60 60 20